

NRW-Tschechien Gesundheitsforum 2016
Mobilität des Personals im Gesundheitswesen
Krankenhauspersonal:
Vergleich der Märkte in Mittel- und Osteuropa
Rainer Groll - Geschäftsführer Medbörse GmbH, Gießen



● Dobrý den! Guten Tag!



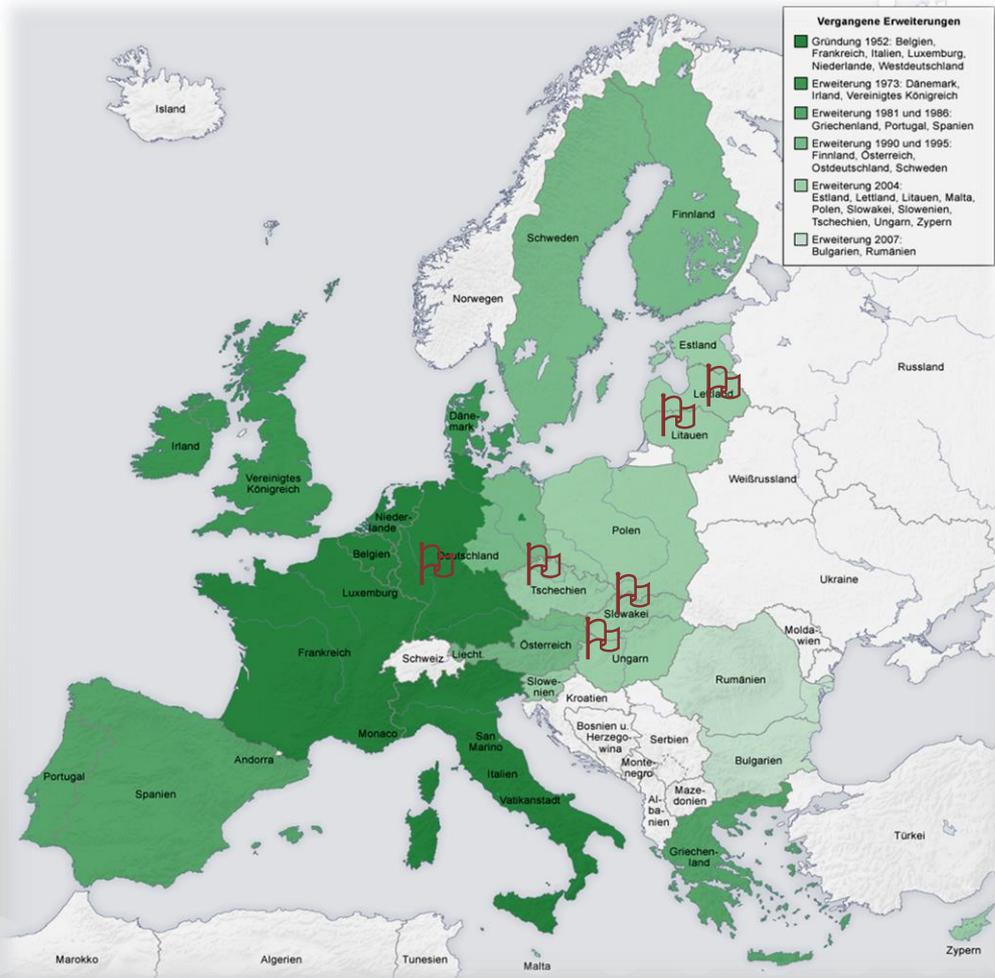
Medbörse seit 2002 das Netzwerk für die Vermittlung von Ärzten und Fachkräften im Gesundheitsmarkt

Gezielte Direktsuche in Deutschland

Direktvermittlung aus europäischen EU-
Ländern

Praxisbörse: Niederlassung-Praxisnachfolge

EU-Standorte





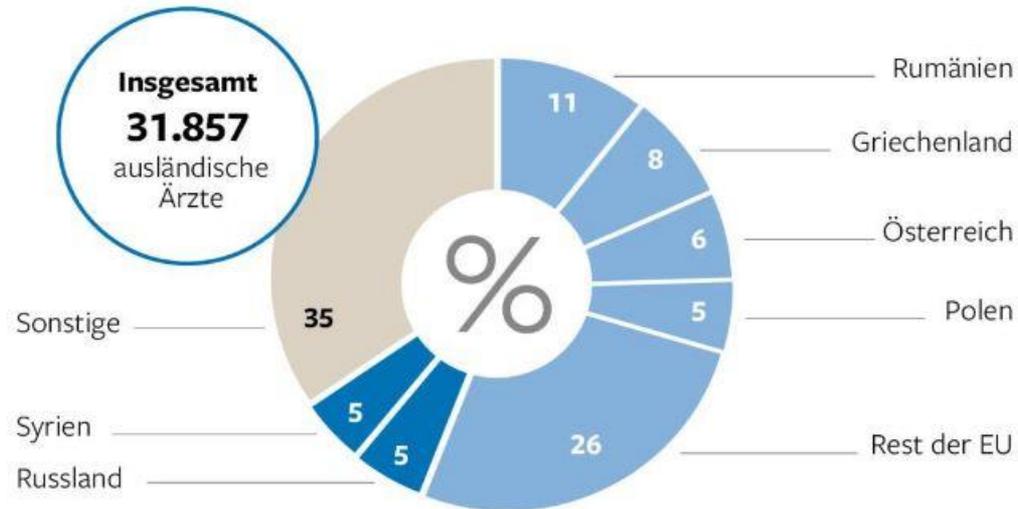
Ärzte in Deutschland

- Insgesamt ca. 490.000
- Im Krankenhaus ca. 250.000
- Davon ca. 1/3 Ausländer oder mit Migrationshintergrund
- Bedarf an Ärzten steigt weiter

Deutschland braucht viel mehr ausländische Ärzte

Von Claudia Kade | Stand: 04.11.2015 | Lesedauer: 4 Minuten

Top-Herkunftsländer der Mediziner in Deutschland, in Prozent, 2014



Die Ärzteschaft ist überaltert und der Zuwachs an Medizinstudienplätzen kommt zu langsam voran. Die OECD rät dringend, zur Rettung des Gesundheitssystems Ärzte aus dem Ausland zu holen.

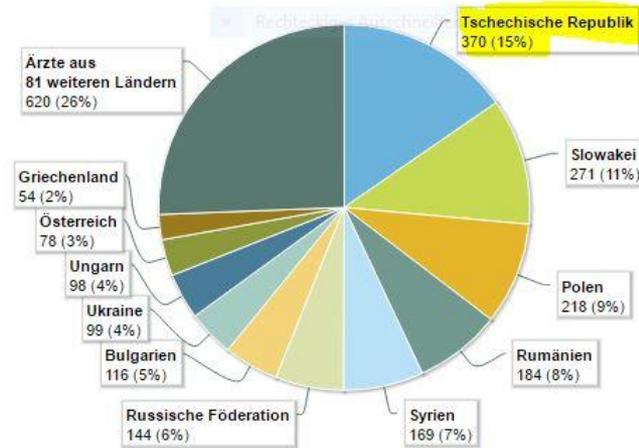
Tabelle 10: Ausländische Ärztinnen und Ärzte in Deutschland am 31.12.2014

Herkunftsland	Ausländer insgesamt		Dar.: ohne ärztl. Tätigk.	Berufstätig		Davon:			
	Anzahl	Veränd. z.Vj.i.%		Anzahl	Veränd. z.Vj.i.%	Krankenhaus		nieder- gela- sen	sonstig ärztlich tätig
			Anzahl			Veränd. z.Vj.i.%	Anzahl		
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Europäische Union	22.080	8,3	2.638	19.442	8,5	15.508	8,6	2.315	1.619
Davon:									
Belgien	297	0,0	34	263	0,4	163	1,9	79	21
Bulgarien	1.427	11,7	127	1.300	10,7	1.117	10,3	71	112
Dänemark	67	3,1	19	48	-2,0	22	4,8	21	5
Estland	50	6,4	6	44	7,3	37	12,1	5	2
Finnland	111	2,8	32	79	11,3	39	18,2	18	22
Frankreich	483	2,8	100	383	5,5	182	11,7	139	62
Griechenland	3.011	5,8	362	2.649	6,0	2.120	6,6	341	188
Irland	47	6,8	11	36	-2,7	24	-7,7	8	4
Italien	1214	7,1	240	974	6,6	702	8,0	180	92
Kroatien	312	28,4	36	276	31,4	237	30,9	17	22
Lettland	220	18,9	11	209	20,1	178	23,6	21	10
Litauen	301	13,2	21	280	10,2	247	7,4	20	13
Luxemburg	277	8,6	40	237	13,4	195	15,4	30	12
Malta	7	0,0	3	4	-20,0	3	0,0	0	1
Niederlande	770	5,6	128	642	6,3	373	6,9	209	60
Österreich	2.695	3,2	449	2.246	2,6	1.700	0,4	286	260
Polen	1.936	5,8	179	1.757	6,2	1.344	4,9	254	159
Portugal	151	16,2	23	128	18,5	94	23,7	23	11
Rumänien	3.857	11,7	267	3.590	11,7	3.164	10,9	199	227
Schweden	104	-1,0	28	76	2,7	45	2,3	25	6
Slowakei	1.126	9,4	87	1.039	11,2	956	11,6	42	41
Slowenien	59	22,9	10	49	28,9	42	31,3	4	3
Spanien	557	14,6	97	460	14,4	311	20,5	83	66
Tschechische Republik	942	9,3	92	850	7,9	740	7,4	51	59
Ungarn	1.597	12,2	148	1.449	12,2	1.187	10,8	134	128
Vereinigtes Königreich	263	2,7	72	191	2,1	122	-0,8	43	26
Zypern	199	10,6	16	183	10,9	164	13,1	12	7

Ausländische Ärzte in Sachsen

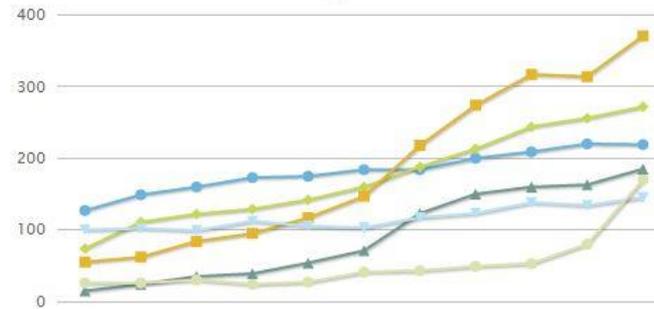
Ausländische Ärzte in Sachsen 2015

Gesamtzahl: 2.421



Ausländische Ärzte in Sachsen 2005 - 2015

Top 6



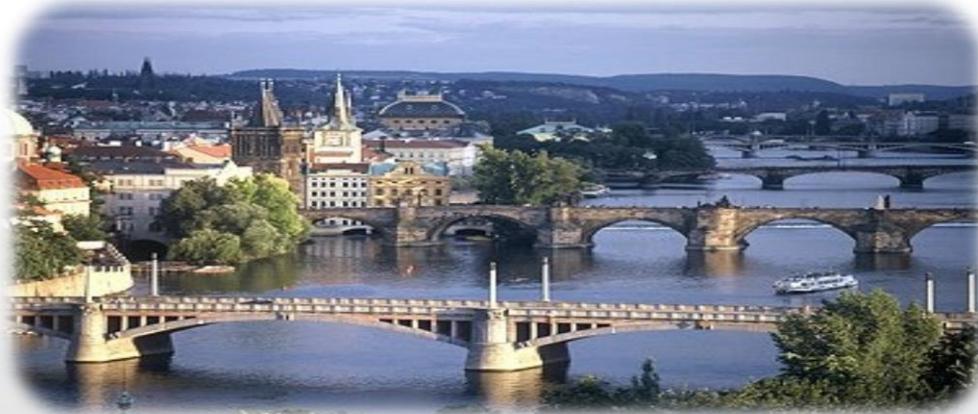


Mobilität in Mittel- und EU-Osteuropa Faktoren:

- Theoretisch: Freizügigkeit in der EU –
Praktisch aber nicht für medizinisches
Personal
- Ausbildungsbedingungen
- Arbeitsbedingungen
- Lebensbedingungen
- Einkommen
- Status



Tschechische Republik



- Prag als Metropole für CZ und SK
- Wichtiger Standort für Osteuropa



Medbörse CZ
@medboerse.cz

- Startseite**
- Info
- Dienstleistungen
- Fotos
- „Gefällt mir“-Angaben
- Videos
- Veranstaltungen
- Notizen
- Beiträge
- Reiter verwalten

Medbörse CZ
Gepostet von Zuzana Remišová [?] · 24. Mai · 🌐

Přednáška o práci lékaře v Německu se bude konat v sobotu 11.6.2016 v Praze. Bližší informace:

Vortrag über die Arbeit eines Arztes in Deutschland findet am Samstag 11.6.2016 in Prag statt. Weitere Informationen:

⚙ - Bewerte diese Übersetzung



www.medboerse.cz
MEDBOERSE.CZ

**Seminare, Workshops,
Kandidateninterviews, Videointerviews,**





Search & Research auch direkt im Krankenhaus





Nachfrage in der EU

- Deutschland als „ökonomische Lokomotive“ in der EU Großer Bedarf – Liberales Land – Sehr angesehen
- England? Brexit – Deutlicher Rückgang – aber großer Bedarf
- Frankreich seit Jahren konstante Nachfrage
- Weitere Länder: Schweiz, Österreich, Niederlande, Schweden, Dänemark, Norwegen
- Generell: Demographie in Industrieländern führt zu weiter steigendem Bedarf an medizinischem Fachpersonal

Angebot in der EU

- Mitteleuropa fast vernachlässigbar (z.B. Deutsche: Österreich, Schweiz, USA)
- Osteuropäische Länder – Mobilitätsbereitschaft hoch
- Aber auch Griechenland, Italien, Spanien, Portugal
- Ökonomische Motive – Lebens-u. Arbeitsbedingungen
- Ethische Motive und Status



Einschränkung der Mobilität

- Sprache-Fachsprache
- Anerkennung von Ausbildungsnachweisen
- Bürokratie
- Unterschiedliche Systeme
- Arbeitskultur
- Integration



Tendenzen

- Wunsch: Arbeitsplatz möglichst „heimatnah“
- Sprachkompetenz häufig (noch) nicht ausreichend
- Keine Kenntnisse zu deutschen Bewerbungsverfahren
- Daher Initiativbewerbungen oft erfolglos
- Personalagenturen in Osteuropa oft nicht seriös
- Deutschland wird immer attraktiver
- Mehr Spezialisten als Absolventen
- Mehr Ärzte aus SK, weniger aus CZ



Abwanderung von Ärzten aus ihren Heimatländern

- Rumänien
- Griechenland
- Österreich
- Polen
- Ungarn
- Bulgarien
- Slowakei
- Tschechische Republik



Fazit und Prognose:

- Die Mobilitätsbereitschaft in Europa wird wachsen
- Migration folgt der wirtschaftlichen Entwicklung, den Lebensbedingungen und dem Arbeitsmarkt in Europa
- Bürokratieabbau im Bereich medizinisches Personal ist notwendig
- Sprachbarrieren sind zu verringern
- Wissens- und Know-How-Transfer zwischen den mitteleuropäischen und osteuropäischen Ländern ist zu verbessern



Politik und Wirtschaft in der EU sind gefordert!



Děkuji!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!